

rungen, Pöbeleien und körperliche Angriffe aufgefallen war, von der Bundespolizei unbehelligt blieb?

**Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs**

**Dr. Ole Schröder**

**vom 12. Mai 2010**

Aus Sicht der Bundesregierung stellen sich die Vorkommnisse am Ostersonntag 2010 auf dem Nürnberger Hauptbahnhof wie folgt dar:

Am 3. April 2010 reisten ca. 150 Jenaer Fußballfans mit dem Zug von Ingolstadt über Nürnberg nach Jena. Anlass war die Rückreise nach dem Besuch des Fußballspiels FC Ingolstadt gegen FC Carl Zeiss Jena. Während des Umsteigevorganges in Nürnberg um 18.20 Uhr kam es zu verbalen und körperlichen Auseinandersetzungen zwischen den Jenaer Fans. Zur Verhinderung weiterer Straftaten trennten die eingesetzten Polizeibeamten der Bundespolizei die Fans. Daraufhin solidarisierten sich die Fans gegen die einschreitenden Polizeibeamten (u. a. durch die Androhung von Straftaten gegen die Polizeibeamten, Beleidigungen und Fußtritte). Nach Abschluss aller polizeilichen Maßnahmen konnten die Jenaer Fußballfans mit 25 Minuten Verspätung die Weiterfahrt antreten.

Die sachleitende Staatsanwaltschaft ermittelt derzeit gegen Personen aus der Jenaer Fanszene wegen Körperverletzung (u. a. zum Nachteil eines Polizeibeamten), Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Beleidigung sowie Landfriedensbruch. Aussagen hierzu obliegen alleine der Staatsanwaltschaft.

Rassistische Äußerungen wurden durch die Bundespolizei nicht festgestellt. Diesbezügliche Zeugenhinweise oder Anzeigen gingen bei der Bundespolizei nicht ein. Das Verhalten der Jenaer Fans im Hauptbahnhof Nürnberg kann nach derzeitigem Kenntnisstand nicht als friedlich bezeichnet werden.

8. Abgeordneter **Ulrich Kelber** (SPD) Welche Feierlichkeiten/Veranstaltungen planen die Bundesregierung und die einzelnen Bundesministerien im Rahmen des „20 Jahre Deutsche Einheit“-Programms, und wo sollen diese stattfinden?

**Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs**

**Dr. Christoph Bergner**

**vom 12. Mai 2010**

Die Planungen des Bundesressorts und ihrer Geschäftsbereichsbehörden für das diesjährige Jubiläumsprogramm anlässlich des 20. Jahrestages der deutschen Einheit sind noch nicht abgeschlossen.

Als Anlage wird eine Übersicht geplanter Vorhaben auf gegenwärtigem Stand (ggf. einschließlich Ortsangabe) vorgelegt.

**Jubiläum Freiheit und Einheit 2009 / 2010**  
**Geplante Maßnahmen des Bundes im Jahr 2010 (20 Jahre deutsche Einheit)**

Anlage

Die folgende **vorläufige Übersicht** enthält Veranstaltungs- und Maßnahmenplanungen der Verfassungsorgane, Bundesressorts, Geschäftsbereichsbehörden und Bundesstiftungen zum Jubiläum Freiheit und Einheit im Jahr 2010.  
 Das Programm ist in fortlaufender Bearbeitung. **Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten.**  
 (Stand 7. Mai 2010)

Veranstalter	Maßnahme	Termin
<b>Bundesregierung, Verfassungsorgane</b>	Mitwirkung an den Zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Bremen	3. Oktober 2010
<b>Bundesregierung</b>	Tag der offenen Tür unter dem Titel „20 Jahre Deutsche Einheit“, Berlin	21. und 22. August 2010
<b>BK</b>	Veranstaltung zum Jahrestag des Inkrafttretens der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion, Berlin	29. Juni 2010
<b>AA</b>	Ausstellung zum Zwei-plus-Vier-Vertrag im Lichthof des AA, Berlin.	Herbst 2010
<b>BMI/ Beauftragter für die neuen Länder</b>	Kongress „Aufbruch in die Demokratie - Erfahrungen und Berichte aus ostdeutschen Kommunen nach der freien Kommunalwahl im Mai 1990“, Weimar	21. April 2010
	Projekt „Die Bedeutung innerdeutscher Partnerschaften von Städten, Landkreisen und Gemeinden für die weitere Gestaltung der deutschen Einheit einschließlich „Partnerschaftskongress“, Berlin	Jan. bis Dez. 2010
	Veranstaltungsreihe „Gemischtes Doppel“ zu Themen aus Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft mit Einheitsbezug, mit Teilnehmern aus jeweils einem Städtepaar Halle/Karlsruhe Bremen/Rostock Frankfurt a.M./Leipzig Dresden/Hamburg	27./28. September 2010  1. Juni 2010 11. August 2010 24. August 2010 17. Dezember 2010
	Studierendenwettbewerb „Jubiläum Freiheit und Einheit – Was uns im Inneren zusammenhält: Erinnern, Feiern, Gedenken. Brauchen wir eine demokratische Feiertkultur?“	seit Anfang 2010

Die Übersicht wird laufend fortgeschrieben; Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten.

Veranstalter	Maßnahme	Termin
(noch BMI/ Beauftragter für die neuen Länder)	Projekt „Grenzgänge - Kommunale Erfahrungen mit Teilung und Einheit“, drei Veranstaltungen	2009 bis 2010
	Studie und Kongress „Frauen machen Neue Länder“ (gemeinsam mit <b>BMFSFJ</b> ) zur Rolle von Frauen als Motoren des gesellschaftlichen Wandels in den neuen Bundesländern	4. November 2010
	Publikationen (Print und Online), Mitwirkung an Veranstaltungen wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Träger	fortlaufend
	<b>Bundeszentrale für politische Bildung</b> Veranstaltung „Gipfeltreffen“ mit ehemaligen Ministerpräsidenten aus den neuen Ländern, Berlin	19. September 2010
	<b>Bundeszentrale für politische Bildung</b> Verleihung des Einheitspreises der BpB im Rahmen des Bürgerfestes zum Tag der deutschen Einheit, Bremen.	2./3. Oktober 2010
	<b>Bundeszentrale für politische Bildung</b> Fortsetzung von drei Wanderausstellungen „Wir waren so frei – Momentaufnahmen 1989/90“ „Von Liebe und Zorn – Jungsein in der Diktatur“ „Deutsche Einheit am Balaton“	ganzjährig
	<b>Bundeszentrale für politische Bildung</b> Zahlreiche themenbezogene Print- und Online-Publikationen	ganzjährig
<b>BMF</b>	Sonderbriefmarke und -münze „20 Jahre Deutsche Einheit“	September 2010
<b>BMWi</b>	Besuch von BM Brüderle bei zwei nach der Wende gegründeten Unternehmen im Raum Leipzig/Halle.	12. Juli 2010
	Symposium gemeinsam mit dem Institut für Wirtschaftsforschung Halle, in Halle. Thema: Gründungsgeschehen in den neuen Länder.	12. Juli 2010
<b>BMVg</b>	Ausstellung „Armee der Einheit“ in Bremen	3. Oktober 2010
<b>BMVBS</b>	Fotowettbewerb und -ausstellung „Bitte lächeln – Alte Stadt“ des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz	Januar bis Oktober 2010
<b>BMBF</b>	Veröffentlichung eines "Innovationsatlas Ost" (Arbeitstitel)	
	Bilanzkonferenz (Arbeitstitel). Im Zentrum mehrerer Veranstaltungen sowie einer Ausstellung, die in der letzten September- / ersten Oktoberwoche stattfinden (geplant), soll eine festliche Zentralveranstaltung stehen; Thema: Wandel der ostdeutschen Innovationsregionen, Berlin	28. September 2010

Veranstalter	Maßnahme	Termin
<b>BPA</b>	<p>Informationstour „20 Jahre Deutsche Einheit“            Deutschlandweite Informationstour in zwei parallelen Strängen (Landeshauptstädte und andere Städte sowie Ferienggebiete). Mit Ausstellungen, Informationsständen, Broschüren und Bühnenprogramm wird die wiedergewonnene Einheit in Frieden und Freiheit gewürdigt und auf die gemeinsamen Aufbauleistungen in den neuen Ländern aufmerksam gemacht.            Eine Station in <b>Bonn</b> ist vorgesehen.            Begleitprogramm zur Informationstour:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konzerte des RIAS-Jugendorchesters (in vier Städten)</li> <li>○ Bürgergespräche/Diskussionsforen in sechs Landeshauptstädten</li> <li>○ Schülerplakatwettbewerb Meine deutsche Einheit</li> </ul>	1. Juli bis 3. Oktober 2010
<b>BKM</b>	<p><b>Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur</b>            Öffentliche Preisverleihung an die Gewinner des 7. Künstlerischen Wettbewerbs „geschichts-codes“, 2010 unter dem Titel „Einheitsbild? – Mein Foto der deutschen Einheit“. Schirmherrschaft und Mitwirkung an der Preisverleihung: StM Neumann, ARD-Hauptstadtstudio, Berlin</p>	7. September 2010
	<p><b>Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur</b>            Zeitzeugenprojekt: Internetgestützte Zeitzeugenbörse für die Bildungsarbeit insbesondere an Schulen (Zeitzeugen der friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit berichten)</p>	fortlaufend seit Anfang 2009
	<p><b>Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur</b>            Online-Angebot und Newsletter, Vernetzung bundesweiter Initiativen und Projekte</p>	seit März 2008
	<p><b>Stiftung Deutsches Historisches Museum (DHM) Berlin</b>            „1990 – Das Jahr der Wiedervereinigung“ (Arbeitsmittel) Sonderausstellung zum Wiedervereinigungsprozess</p>	Juli bis Oktober 2010
	<p><b>Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland</b>            „Wir gegen uns“ – Sport im geteilten Deutschland            Ausstellung, <b>Bonn</b></p>	12. Mai bis 10. Okt. 2010
	<p><b>Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland</b>            „20 Jahre Deutsche Einheit. Wo stehen die ‚Neuen Länder?‘“            Diskussionsveranstaltung mit hochrangigen Zeitzeugen,            Haus der Geschichte, <b>Bonn</b></p>	Herbst 2010

Veranstalter (noch BKM)	Maßnahme	Termin
	<p><b>Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland</b> „Europäische Freiheitsbewegungen und ihre Musealisierung“, internationales Symposium, Zeitgeschichtliches Forum Leipzig</p>	8. bis 9. Oktober 2010
	<p><b>Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland</b> Museumsfeste mit dem Themenschwerpunkt „20 Jahre Wiedervereinigung“, Haus der Geschichte, <b>Bonn</b>, und Zeitgeschichtliches Forum Leipzig</p>	3. Oktober 2010
	<p><b>Grenzlandmuseum Eichsfeld</b> Eröffnung der neuen Dauerausstellung durch StM Neumann Entüllung einer Gedenktafel durch <b>StM Neumann</b> zur Erinnerung an die Unterzeichnung des Einigungsvertrages am 31. August 1990 Kronprinzenpalais, Berlin</p>	20. August 2010  31. August 2010
	<p><b>Bundesarchiv</b> Vortragsveranstaltung und Ausstellung von Dokumenten, Fotografien und Plakaten zum 20. Jahrestag der Wiedervereinigung und den wichtigsten Stationen der Vertragsverhandlungen der beiden deutschen Staaten, Bundesarchiv/Koblenz und voraussichtlich Berlin/Lichterfelde</p>	September 2010
	<p><b>Öffentliche Bekanntgabe</b> des Wettbewerbsergebnisses zum Freiheits- und Einheits- denkmal durch StM Neumann</p>	3. Oktober 2010
<b>Dt. Bundestag</b>	Veranstaltung am Abend des 3. Oktober 2010 vor dem Reichstagsgebäude	3. Oktober 2010
<b>Bundesrat</b>	Plakatausstellung 20 Jahre Deutsche Einheit	

9. Abgeordneter  
**Ulrich  
Kelber**  
(SPD)
- In welcher Form soll dabei die Bundesstadt Bonn, in der die Beschlüsse zur deutschen Einheit verabschiedet wurden, dieses Jahr und in Zukunft eingebunden werden?

**Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs**

**Dr. Christoph Bergner**  
vom 12. Mai 2010

Im Jahr 2010 gibt es thematisch einschlägige Maßnahmen der in Bonn ansässigen Institutionen „Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland“ und „Bundeszentrale für politische Bildung“; Einzelnes kann der Anlage entnommen werden.

Im Jahr 2011 werden die zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit nach den Planungen des ausrichtenden Landes Nordrhein-Westfalen in der Bundesstadt Bonn stattfinden.

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz**

10. Abgeordneter  
**Volker  
Beck**  
(Köln)  
(BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN)
- Warum berücksichtigt der Referentenentwurf eines „Gesetzes zur Umsetzung des Rahmenbeschlusses 2008/913/JI des Rates vom 28. November 2008 zur strafrechtlichen Bekämpfung bestimmter Formen und Ausdrucksweisen von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und zur Umsetzung des Zusatzprotokolls vom 28. Januar 2003 zum Übereinkommen des Europarates über Computerkriminalität betreffend die Kriminalisierung mittels Computersystemen begangener Handlungen rassistischer und fremdenfeindlicher Art“ bei der geplanten Neufassung des § 130 des Strafgesetzbuchs (StGB) („Volksverhetzung“) nicht alle Merkmale, die im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz geschützt werden, und wie rechtfertigt es die Bundesregierung im § 130 StGB so ein unterschiedliches Schutzniveau für bestimmte Teile der Bevölkerung (z. B. Migranten, religiöse Minderheiten, Homosexuelle, Behinderte) zu schaffen?

**Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs**

**Dr. Max Stadler**  
vom 12. Mai 2010

Der Referentenentwurf des Bundesministeriums der Justiz für ein Gesetz zur Umsetzung des Rahmenbeschlusses 2008/913/JI des Rates vom 28. November 2008 zur strafrechtlichen Bekämpfung bestimmter Formen und Ausdrucksweisen von Rassismus und Frem-